

**555. R. Willstätter und Tokuhei Kametaka:
Notiz über Cyclononanon.**

(Eingegangen am 8. August 1907.)

Im letzten Heft dieser Zeitschrift berichtet N. Zelinsky¹⁾ über die Bildung von Cyclononanon aus sebacinsäurem Calcium. Wir haben uns mit der nämlichen Reaktion beschäftigt, und unsere Resultate stimmen mit den Angaben von Zelinsky in der Hauptsache so vollständig überein, daß sich ihre Veröffentlichung erübrigt.

Nur auf eine wesentliche Lücke in unserer Kenntnis von dem Ringketon soll aufmerksam gemacht werden. Enthält es den Ring von neun Kohlenstoffatomen, so sollte es sich leicht zu Azelainsäure oxydieren lassen. Zelinsky erwähnt die Oxydation nicht; wir haben sie auszuführen versucht, aber das Resultat war nicht glatt. Das dafür angewandte Cyclononanon war analysenrein (Fraktion vom Sdp. 96° unter 18 mm Druck, mittels des Semicarbazons gereinigt: Gef. C 77.33, H 11.85, statt ber. C 77.08, H 11.50); bei der Oxydation, z. B. mit Salpetersäure, entstand nur sehr wenig von einer krystallisierenden Säure, deren Schmelzpunkt bei 99° lag und sich auch bei der Reinigung mittels des Magnesiumsalzes nicht änderte. Falls also das Keton den Ring von neun Kohlenstoffatomen enthält, so ist es noch unrein. In der Tat entstand bei der Destillation des Calciumsalzes aus Kahlbaumscher Sebacinsäure auch viel Azelaon.

Mit Rücksicht auf Zelinskys Untersuchung haben wir die begonnenen Versuche abgebrochen.

556. W. Vieweg: Einwirkung kalter Natronlaugen auf Cellulose.

[Mitteilung aus dem Technologischen Institut der Universität Berlin.]

(Eingeg. am 15. August 1907; vorgetr. in der Sitz. am 22. Juli vom Verfasser.)

Obwohl die Einwirkung von Natronlauge auf Cellulose in der Technik als »Mercerisation von Baumwolle« große Bedeutung erlangt hat, sind die Ansichten über das Wesen des Vorganges noch geteilt.

Abgesehen davon, daß es noch Anhänger der Auffassung gibt, dieser Vorgang sei ein rein physikalischer, stimmen auch diejenigen, die einen chemischen Prozeß darin erblicken, insofern nicht überein, als sie verschiedene Formeln für die entstandene Natron-Cellulose-

¹⁾ Diese Berichte 40, 3277 [1907].